KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Leiningerland
Ortsgemeinde Laumersheim
AGS-Schlüssel: 33207033

Stichtag: 29.02.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 909

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 26

Einwohner gesamt: 935

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	462	50,825	447	49,175	909	100
davon Ausländer	51	52,577	46	47,423	97	10,671
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	46,154	14	53,846	26	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,846
gesamt	**474**	**50,695**	**461**	**49,305**	**935**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	4,51	43	4,73	84	9,241
10-19 Jahre	44	4,84	41	4,51	85	9,351
20-29 Jahre	39	4,29	30	3,3	69	7,591
30-39 Jahre	58	6,381	42	4,62	100	11,001
40-49 Jahre	60	6,601	63	6,931	123	13,531
50-59 Jahre	67	7,371	68	7,481	135	14,851
60-69 Jahre	65	7,151	70	7,701	135	14,851
70-79 Jahre	51	5,611	50	5,501	101	11,111
80-89 Jahre	35	3,85	37	4,07	72	7,921
90-99 Jahre	2	0,22	3	0,33	5	0,55
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**462**	**50,825**	**447**	**49,175**	**909**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	15	1,65	12	1,32	27	2,97
3-5 Jahre	11	1,21	9	0,99	20	2,2
6-15 Jahre	43	4,73	50	5,501	93	10,231
16-17 Jahre	10	1,1	9	0,99	19	2,09
18-20 Jahre	9	0,99	5	0,55	14	1,54
gesamt	**88**	**9,681**	**85**	**9,351**	**173**	**19,032**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,55	5	0,55	10	1,1
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,44	3	0,33	7	0,77
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,22	2	0,22	4	0,44
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,44	5	0,55	9	0,99
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	7	0,77	4	0,44	11	1,21
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	2	0,22	1	0,11	3	0,33
gesamt	**24**	**2,64**	**20**	**2,2**	**44**	**4,84**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	151	16,612	181	19,912	332	36,524
römisch-katholisch	99	10,891	114	12,541	213	23,432
altkatholisch	0	0	1	0,11	1	0,11
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,11	1	0,11	2	0,22
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	11	1,21	10	1,1	21	2,31
ohne Angabe, gemeinschaftslos	199	21,892	138	15,182	337	37,074
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,11	1	0,11
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,11	1	0,11
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,11	0	0	1	0,11
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**462**	**50,825**	**447**	**49,175**	**909**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	176	19,362	139	15,292	315	34,653
verheiratet	239	26,293	228	25,083	467	51,375
verwitwert	14	1,54	44	4,84	58	6,381
geschieden	28	3,08	30	3,3	58	6,381
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,55	6	0,66	11	1,21
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**462**	**50,825**	**447**	**49,175**	**909**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.